

156
Un
Köln 1926

4. Jahrgang

1926

1. Heft

Zeitschrift für Verkehrswissenschaft

Unter Mitwirkung von

Dr. E. von Beckerath

o. ö. Professor an der Universität Köln

Dr. Karl Thiess

o. ö. Professor an der Universität Köln

Dr. Ernst Esch

Privatdozent an der Universität Köln

herausgegeben durch den

Leiter des Instituts für Verkehrswissenschaft an der Universität Köln

Dr. A. F. Napp-Zinn

Privatdozent an der Universität Köln



G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Zeitschrift für Verkehrswissenschaft

IV. Jahrgang 1926 = 6 Hefte

Bezugspreis: Halbjährlich M. 10.—, Einzelheft M. 3.75

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zum Geleit des 4. Jahrgangs	1
Eisenbahn und Kraftwagen von Reichsbahnoberrat Dr. Adam, Köln	2
Die Binnenschifffahrt im Dienste des Heeres und der Kriegs- wirtschaft 1914/1919 von Dr. phil. Georg Schmid, Volks- wirt, Berlin	8
Erfahrungen im Luftverkehr von Fischer von Poturzyn, Dessau	21
Das Anerkenntnis der mangelhaften Verpackung im Fracht- brief von Dr. jur. Karl Derlien, Lübeck	27
Buchbesprechungen	35
Literaturanzeigen	43
Als Beilage: Verkehrsarchiv Heft 1, bearbeitet von Dr. Willy Böttger, Dr. Joseph Klersch, Dr. Anton Felix Napp-Zinn. Inhalt: Eisenbahnen. Straßen- und Kleinbahnen. Seeschifffahrt. Binnen- schifffahrt. Straßenverkehr. Luftverkehr. Post- und Nachrichten- verkehr. Spedition. Reiseverkehr. Allgemeines.	

Ein Register des 3. Jahrgangs ist dem vorliegenden Heft beigegeben.

Für die nächsten Hefte sind u. a. folgende Aufsätze vorgesehen:

Professor Franz Dörfel, Wien: Der Rentabilitätsnachweis
im Speditionsgewerbe

Prof. Dr.-Ing. Blum, Hannover: Grenzen der Großstadtbildung
Professor Dr. Sven Helander, Kiel: Die Weltkrise der See-
schifffahrt

Reichsbahnoberrat Klewitz, Hamburg: Die Entwicklung
der Eisenbahntarife zwischen den Donauländern und den
Nordsee- und Adriaahäfen

Dr. Napp-Zinn, Köln: Rheinschifffahrt und Konjunktur

Richard Hamacher, Der Nahverkehr im Aachener Wirt-
schaftsgebiet

Zeitschrift für Verkehrswissenschaft

Unter Mitwirkung von

Dr. E. von Beckerath
o. ö. Professor an der Universität Köln

Dr. Karl Thiess
o. ö. Professor an der Universität Köln

Dr. Ernst Esch
Privatdozent an der Universität Köln

herausgegeben durch den

Leiter des Instituts für Verkehrswissenschaft an der Universität Köln

Dr. A. F. Napp-Zinn
Privatdozent an der Universität Köln

4. Jahrgang 1926



G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung in Leipzig



Inhaltsverzeichnis.

Vorbemerkung: Die Aufsätze sind geordnet nach Verkehrszweigen, innerhalb dieser nach der alphabetischen Reihenfolge der Verfasser. Aufsätze, die mehr als einen Verkehrszweig behandeln, ohne nur allgemeiner Natur zu sein, sind wiederholt angeführt. *W* vor dem Aufsatz zeigt den vorwiegend wirtschaftlichen Charakter des Beitrages an, *R* den vorwiegend rechtlichen.

Allgemeines.	Seite
<i>W</i> Hamacher, Richard, Stolberg/Rhld. Der Nahverkehr im Aachener Wirtschaftsgebiet	66
Eisenbahnen.	
<i>W</i> Adam, Arthur, Reichsbahnoberrat Dr. iur., Köln. Eisenbahn und Kraftwagen	2
<i>W</i> Adam, Arthur, Reichsbahnoberrat Dr. iur., Köln. Organisationsprobleme der Deutschen Reichsbahn	131
<i>R</i> Derlien, Karl, Rechtsanwalt und Notar Dr. iur., Lübeck. Das Anerkenntnis der mangelhaften Verpackung im Frachtbrief	27, 89
<i>W</i> Hamacher, Richard, Stolberg/Rhld. Der Nahverkehr im Aachener Wirtschaftsgebiet	66
<i>W</i> Koppenfels, Hansheinrich von, Dr. sc. pol., Dresden. Eisenbahnpolitik als Mittel der Konjunkturpolitik	220
<i>W</i> Mayer, Leopold, Dozent Dipl.-Kaufmann, Wien. Entwicklung und Aufbau des österreichischen Gütertarifwesens	254
Straßenverkehr.	
<i>W</i> Adam, Arthur, Reichsbahnoberrat Dr. iur., Köln. Eisenbahn und Kraftwagen	2
<i>W</i> Hamacher, Richard, Stolberg/Rhld. Der Nahverkehr im Aachener Wirtschaftsgebiet	66
<i>W</i> Schnabel, Hans, Dipl.-Kaufmann Dr. rer. pol., Köln. Das Aufgabengebiet des Autobusüberlandverkehrs	97, 163
Seeschifffahrt.	
<i>W</i> Helander, Sven, Professor Dr., Kiel. Schifffahrtskrise und Schifffahrtskartelle	233
Binnenschifffahrt.	
<i>W</i> Napp-Zinn, Anton Felix, Privatdozent Dr. rer. pol., Köln. Rheinschifffahrt und Konjunktur	145
<i>W</i> Schmich, Georg, Dr. phil., Berlin. Die Binnenschifffahrt im Dienste des Heeres und der Kriegswirtschaft 1914/19	8

Luftverkehr.

<i>W</i> Fischer von Poturzyn, Dessau. Erfahrungen im Luftverkehr	21
---	----

Post- und Nachrichtenverkehr.

<i>W</i> Hamacher, Richard, Stolberg/Rhld. Der Nahverkehr im Aachener Wirtschaftsgebiet	66
<i>R</i> Staedler, Postrat Dr. iur., Berlin. Posthaftung bei unrichtiger Auskunft	271

Spedition und Lagerei.

<i>W</i> Dörfel, Franz, Professor, Wien. Der Rentabilitätsnachweis im Speditionsgewerbe	49
---	----

Reiseverkehr.

<i>W</i> Menzel, Willy, Chemnitz. Organisationen im Reiseverkehr Deutschlands	185
---	-----

Buchbesprechungen.

Beckmann, Die Organisationsformen des Weltfunkverkehrs (Dr. Ernst Ludwig Voß, Berlin)	39
Birk, Alois von Negrelli (Referendar Eller, Mainz)	228
Borgh, van der, Das Verkehrswesen. 3. Auflage (Professor Dr. Esch von Beckerath, Köln)	140
Bumiller, Die Eisenbahnen Elsaß-Lothringens im Versailler Verträge (Referendar Eller, Mainz)	42
Buschman, Die Neuordnung des bundesstaatlichen Eisenbahndienstes in Österreich (Ministerialrat Professor Dr.-Ing. Steiner, Wien)	141
Engberding, Luftschiff und Luftschiffahrt in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft (N.-Z.)	41
Engländer, Theorie des Güterverkehrs und der Frachtsätze (Dr. Klersch, Köln)	226
Fischer von Poturzyn, Luftbarrikaden (N.-Z.)	177
Fürst, Die Welt auf Schienen. 3. Auflage (N.-Z.)	38
Güterumschlag, Die Güterumschlags-Verkehrswoche des V. D. I. 1925. (N.-Z.)	175
Heinrich, Eisenbahnbetriebslehre (Reichsbahnoberrat Dr. Adam, Köln)	36
Heut, Die Übernahme der Taxisschen Reichsposten in Bayern durch den Staat (Dr. Klersch, Köln)	276
Jahn, Memel als Hafen- und Handelsstadt (1913—1922) (Dr. Ditgen, Köln)	278
Jahrbuch für Eisenbahnwesen (Reichsbahnoberrat Dr.-Ing. Karl Günther, Aschaffenburg)	170
Jahrbuch für Luftverkehr 1925 (Dr. Klersch, Köln)	176
Mac Elwee, Port Development (Privatdozent Dr. Esch, Köln)	143
Nauticus 1926 (N.-Z.)	173
Priester, Der Wiederaufbau der deutschen Handelsschifffahrt (N.-Z.)	277
Sax, Preiserscheinungen des Verkehrswesens (Dr. Klersch, Köln)	226
Schiffahrt-Jahrbuch 1926 (N.-Z.)	175
Splawn, The Consolidation of Railroads (Dr. Compes, Köln)	38
Taschenbuch der Kriegsflotten 1926 (N.-Z.)	175
Tiessen, Grundkarten der deutschen Wirtschaft (N.-Z.)	35

	Seite
Vomhoff, Die Revision der Mannheimer Rheinschiffahrtsakte (Referendar Eller, Mainz)	41
Wasserstraßen-Jahrbuch 1925/26 (N.-Z.)	172
Zeitschrift für das gesamte Luftrecht (N.-Z.)	229
Literatur-Anzeigen (N.-Z.)	43, 178, 230
Literatur-Anzeigen (Dr. Ditgen, Köln)	280

Verkehrsarchiv.

Eisenbahntarifwesen (Dr. Böttger)	1, 13, 29, 37
Sonst. Eisenbahnwesen (Dr. Klersch)	2, 14, 29, 38
Straßen- und Kleinbahnen (Dr. Klersch)	3, 16, 31, 39
Seeschifffahrt (N.-Z.)	4, 16, 31, 40
Binnenschifffahrt (N.-Z.)	6, 20, 34, 42
Straßenverkehr (N.-Z.)	9, 22, 46
Luftverkehr (Dr. Klersch)	10, 23, 48
Post- und Nachrichtenverkehr (Dr. Klersch)	12, 24, 51
Spedition (N.-Z.)	25, 51
Reiseverkehr (N.-Z.)	25, 52
Verkehrsrecht (N.-Z.)	25
Allgemeines (N.-Z.)	27, 52

1926/846



Zum Geleit des 4. Jahrgangs.

Gewaltige Wandlungen haben sich in dem Verkehrswesen Deutschlands, der Welt während der letzten Jahre angebahnt. Technische Vervollkommnungen und Neueinrichtungen — man denke an den Ölbetrieb von See- wie Binnenschiffen, Elektrisierung der Eisenbahnen, verbilligte Erzeugung von Kraftwagen, drahtlose Nachrichtenübermittlung, Luftfahrt — stellen wirtschaftlich, organisatorisch neue Probleme. Aber auch aus dem Betrieb heraus und durch Änderungen des Verhältnisses des Staates zum Verkehrswesen (Beispiel: Die Netzentwicklung der englischen und nordamerikanischen Eisenbahnen, Gesellschaftsbetrieb der Reichsbahn) treten neue Fragen in andauernder Fülle auf. Ältere Verkehrsmittel und -zweige sehen ihre bisherige Stellung durch technische Neuerungen, Aufkommen jüngerer Transportinstitute und betriebliche Umstellung der anderen Verkehrsmittel bedroht. So ist die Gegenwart voll akuter Verkehrsprobleme. Daneben stehen aber noch die gewissermaßen zeitlosen Fragen nach der volkswirtschaftlich besten Gesamtordnung der Verkehrsmittel und der vorteilhaftesten Betriebsorganisation der einzelnen Unternehmung.

Unterrichten über das vielgestaltige Werden, das Für und Wider von Neueinrichtungen erörtern, Mitarbeiten an der Verbesserung der Betriebseinrichtungen wie an einer volkswirtschaftlich gesunden Zusammenarbeit der Verkehrsmittel, das ist das Ziel dieser Zeitschrift. Daß dies ein endloser Weg ist, wird uns ebensowenig zu schrecken haben wie der Umstand, daß ihn zu finden nicht immer leicht sein wird. Es wird sich nicht vermeiden lassen, daß gelegentlich Ausführungen von Vertretern eines Verkehrszweiges bei Angehörigen eines anderen auf Widerspruch stoßen. Die Verantwortung muß hierbei im einzelnen dem jeweiligen Autor vorbehalten bleiben. Die Schriftleitung kann nur dafür einstehen, daß sie zur Mitarbeit nur Persönlichkeiten heranzieht, mit denen sie sich in der Verfolgung der hier entwickelten Richtlinien einig weiß.

Die Zeitschrift wendet sich an sämtliche Verkehrszweige, darüber hinaus an alle Wirtschaftsgruppen. Dies aus der Überzeugung:

Wir werden nie zu einem befriedigenden Zustand des Verkehrswesens gelangen, wenn nicht allgemein, in erster Linie bei den Leitern der Verkehrsunternehmen, das Bestreben sich durchsetzt, nicht nur den eigenen Betrieb zu vervollkommen, sondern auch die Lebensmöglichkeiten und -notwendigkeiten der übrigen Verkehrsmittel zu erkennen und den eigenen Betrieb nicht auf Grund irgendwelcher in ihm akkumulierter Macht, sondern nach Maßgabe seines volkswirtschaftlichen Leistungsvermögens, für das die Selbstkosten entscheidend sein werden, in das Ganze einzugliedern. Der Umstand, daß an einem guten Funktionieren der Verkehrsmittel alle Bevölkerungsteile interessiert sind, berechtigt zu der Erwartung, daß die Bestrebungen dieser Zeitschrift entsprechendes allseitiges Interesse finden. Möchte sie als ein Baustein zu dem großen Werk gewertet werden: Wesentliche Erscheinungen des kulturellen Seins zu erkennen und zu seiner Emporentwicklung beizutragen!

Köln, im Februar 1926.

Napp-Zinn.